



Bundesverband evangelische Behindertenhilfe

AKTUELL

## BeB Aktuell Oktober 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Leserinnen und Leser,

unser Highlight in diesem Spätsommer war die diesjährige Fachtagung Dienstleistungsmanagement „Gesund und fit in die Zukunft!“, die am 27. und 28. September 2021 im Change Hub, einem Tochterunternehmen der Evangelischen Bank in Berlin stattgefunden hat. Angesichts der Corona-Pandemie haben wir etwas völlig Neues ausprobiert und uns für ein hybrides Format entschieden. So konnten mehr als 60 Teilnehmer\*innen vor Ort im Change Hub in Berlin dabei sein und mehr als 170 Teilnehmer\*innen online. Es war eine digitale und interaktive Tagung. Mit drei Hauptvorträgen und 35 Workshops rund um die Themen Hauswirtschaft, Personal, Rechnungswesen, IT und Immobilien ist die Fachtagung die umfangreichste im BeB. Wir danken der Arbeitsgruppe „Fachtagung Dienstleistungsmanagement“ im BeB und unseren Sponsoren und Unterstützern.

Seit April 2020 dreht es sich alles um die Digitalisierung in unserer Geschäftsstelle in Berlin. Wir versenden die meisten unserer Informationen für Mitglieder und Beiräte über fachliche, rechtliche oder wirtschaftliche Themen digital. Die meisten unserer Veranstaltungen finden derzeit in Form von BeBinaren statt. Wir erhalten viele positive Rückmeldungen, weil Menschen teilnehmen können, denen eine weite Anreise nicht möglich gewesen wäre. Gleichzeitig wünschen sich viele Mitglieder den persönlichen Austausch. Es gilt also neue Kommunikationswege zu entwickeln und gleichzeitig das Bewährte zu erhalten.

Mit herzlichen Grüßen  
Ihre  
Barbara Heuerding  
Geschäftsführerin

## Aktuelles

### **Der BeB schreibt den 6. mitMenschPreis aus**

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB) schreibt zum sechsten Mal den mitMenschPreis aus. Gesucht werden Projekte und Initiativen in Angeboten der

Eingliederungshilfe oder Sozialpsychiatrie, die insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten, psychischer Erkrankung und/oder hohem Unterstützungsbedarf mehr selbstbestimmte Teilhabe ermöglichen. Zentrales Thema des Wettbewerbs ist diesmal „Partizipation“.

[Hier weiterlesen](#)

### **"Kerbe" „Erfahrungen mit Corona: Was hat die Psychiatrie gelernt?“ Jetzt Gratis downloaden!**

Das ePaper der aktuellen "KERbe"- Ausgabe „Erfahrungen mit Corona: Was hat die Psychiatrie gelernt?“ stellen wir Ihnen nun als kostenlose Leseprobe zur Verfügung. Die Corona-Pandemie hat unser Leben in vielen Bereichen geändert. In der neuesten Ausgabe unserer Fachzeitschrift „Kerbe“ geht es daher um eine Sammlung von Beiträgen zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie und der diese begleitenden Maßnahmen in der psychiatrischen Versorgung zusammenzustellen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Der BeB ist jetzt auch auf Facebook, Instagram und YouTube**

Wir informieren in unseren sozialen Medien täglich über Aktuelles aus dem BeB und geben Hinweise und Informationen anderer Anbietern weiter, weisen auf Veranstaltungen des BeB und unserer Partner hin, informieren über Neuigkeiten aus Sozialpolitik und Recht und vieles mehr. Folgen Sie uns auf [Facebook](#), [Instagram](#), [YouTube](#) und auch [Twitter](#), um immer auf dem Laufenden zu sein.

Möchten Sie regelmäßig unsere Pressemitteilungen erhalten? Dann melden Sie sich für unseren Presseverteiler an.

[Hier weiterlesen](#)

## **Sozialpolitik und Recht**

### **Assistenz im Krankenhaus passiert Bundesrat**

Am 17. September hat der Bundesrat mit dem Tierarzneimittelgesetz (TAMG) einer darin enthaltenen Regelung zur Assistenz im Krankenhaus zugestimmt. Nach langem Ringen um eine gesetzliche Lösung ist es ein wichtiges Signal für alle Menschen mit Behinderung. In der ebenfalls beigefügten begleitenden Entschließung fordert der Bundesrat die kommende Bundesregierung auf, weitere Verbesserungen für die Begleitung von Menschen mit Behinderungen auf den Weg zu bringen und einen Kostenausgleich aus Bundesmitteln in der Gesetzlichen Krankenversicherung und der Sozialen Rehabilitation zu schaffen. Die Entschließung wurde der Bundesregierung zugeleitet. Sie entscheidet, wann sie sich mit der Länderforderung befasst.

[Hier weiterlesen](#)

## **Veranstaltungen**

**Aktionspläne Inklusive Kirche, Evangelische Kirche in Deutschland (EKD)-Fachforum ‚Inklusive Kirche gestalten‘ am 11. und 12. Oktober 2021**

Im Mittelpunkt der digitalen Fachtagung für Inklusionsverantwortliche und Interessierte sowie Expert\*innen in eigener Sache aus Kirche und Zivilgesellschaft stehen Einblicke in den in Vorbereitung befindlichen EKD-Orientierungsrahmen Aktionspläne "Inklusive Kirche gestalten". Auf der Tagung werden neben Fachbeiträgen aus Wissenschaft und Politik sowie Zivilgesellschaft und Kirche Textentwürfe des Orientierungsrahmens zu sechs ausgewählten Handlungsfeldern des inklusiven Wandels im Raum der EKD vorgestellt und diskutiert.

[Hier weiterlesen](#)

### **Veranstaltung zur Anerkennung durch wissenschaftliche Aufarbeitung am 14. Oktober 2021**

Eine wichtige Säule der Stiftung Anerkennung und Hilfe ist die wissenschaftliche Aufarbeitung, die Leid- und Unrechtserfahrungen erfassen sowie Art und Umfang der Geschehnisse darstellen soll. Mit der wissenschaftlichen Aufarbeitung wird ein wesentlicher Beitrag zur Bewältigung und Aufarbeitung des Erlebten geleistet und das Leid und Unrecht öffentlich sichtbar gemacht. Die Ergebnisse dieses Forschungsvorhabens sollen im Rahmen einer digitalen Veranstaltung vorgestellt und diskutiert werden.

[Hier weiterlesen](#)

### **BeB- Veranstaltungskalender**

Im Veranstaltungskalender des BeB finden Sie unser gesamtes Veranstaltungsangebot.

[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Sie Ihre Angebote im Veranstaltungskalender bundesweit vorstellen?

Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de).

## **Fort- und Weiterbildungen**

### **Psychisch erkrankte Menschen systemisch wahrnehmen und verstehen von 8 bis 10. November 2021 Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Aus systemischer Perspektive werden psychiatrische Probleme nicht als Defizite einzelner psychisch kranker Menschen oder ihrer Familie verstanden. Vielmehr werden sie als Lösungsversuche von Menschen in schwierigen Lebenssituationen beschrieben. Sie erhalten ihre Bedeutung innerhalb eines Beziehungs- und Lebenszusammenhangs, an dem der/die Klient\*in ihr/sein soziales Netz und professionelle Helfer\*innen beteiligt sind. Klient\*innen werden als Expert\*innen ihrer Lebenssituation betrachtet.

[Hier weiterlesen](#)

### **Das operative Geschäft: Steuerung und Controlling in der Eingliederungshilfe am 15. und 16. November 2021 Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Operative Führungsaufgaben in der Eingliederungshilfe werden vor dem Hintergrund veränderter Rahmenbedingungen komplexer. Die Verantwortung von Budgets, die wirtschaftliche Steuerung und operative Planung, die Arbeit mit Auswertungen des Controllings oder das Reporting mit betriebswirtschaftlichen Kennzahlen erhalten im beruflichen Alltag zunehmende Bedeutung. Im Webinar erweitern Sie Ihr Praxiswissen und Handwerkszeug zu diesen betriebswirtschaftlichen Anforderungen.

[Hier weiterlesen](#)

### **Keine Krise mit der Krise - Hilfreich bleiben auch in Ausnahmesituationen am 18. und 19. November 2021**

#### **Fortbildung der Bundesakademie für Kirche und Diakonie**

Die Teilnehmer\*innen lernen Hintergründe von Krisen kennen und entwickeln praktische Möglichkeiten der Intervention. Leitfragen sind: Wie kann ich Menschen in der Krise hilfreich sein, ohne selbst in die Krise zu geraten? Wie begegne ich schweren, suizidalen Krisen? Was benötige ich selbst? Was unterscheidet die Krise vom (psychiatrischen) Notfall?

[Hier weiterlesen](#)

### **„Schmerzen bei Menschen mit Komplexer Behinderung“ am 3. und 4. Dezember 2021 Fachtagung der Stiftung Leben pur und des Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung NRW e.V.**

Zum vierten Mal in Folge findet eine interdisziplinäre Fachtagung der Stiftung Leben pur für Menschen mit Behinderung, ihre Familien und Fachleute in Kooperation mit dem Landesverband für Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung NRW e.V. statt. Die Fachtagung beleuchtet die Thematik Schmerz bei Menschen mit Komplexer Behinderung aus verschiedenen Perspektiven: Die Teilnehmer\*innen erhalten einen Einblick in die Dimensionen und die Diagnostik von Schmerz, erfahren etwas über die Grundlagen der Schmerztherapie bzw. des Schmerzmanagements und über rechtliche und pflegerische Aspekte der Schmerzbehandlung.

[Hier weiterlesen](#)

Kennen Sie schon das Fort- und Weiterbildungsprogramm der Führungsakademie für Kirche und Diakonie? Auch [hier](#) sind die Veranstaltungen online einseh- und buchbar.

## **Kultur-Literatur**

### **Unterstützung der Selbstbestimmung oder fremdbestimmende Stellvertretung?**

Offergeld, Jana

Wie erleben rechtlich betreute Menschen mit Lernschwierigkeiten ihre Selbstbestimmungsmöglichkeiten? Inwiefern besitzen sie Kenntnis über ihren eigenen rechtlichen Status? Diesen Fragen geht die partizipativ angelegte Studie im Rahmen qualitativer Interviews und einer Schulungsreihe in Zusammenarbeit mit dem Verein »Mensch zuerst e.V.« nach. Die Ergebnisse zeigen: Auch außerhalb der gesetzlichen Ultima-Ratio-Regelungen erleben viele betreute Personen Fremdbestimmung und Bevormundung. Gleichzeitig wird die rechtliche Betreuung häufig als notwendige Ressource von Unterstützung beschrieben.

[Hier weiterlesen](#)

### **Kindheit in totalen Institutionen: Minderjährige in DDR-Psychiatrien und die heutigen Folgen. Neue Filmreihe „Trotzdem ICH“ erschienen**

Die Filmreihe erzählt, wie Betroffene, die als Kinder und Jugendliche schwerwiegende belastende Erfahrungen in psychiatrischen Kliniken machten, heute mit dieser Erinnerung leben und wie sie ihr Leben prägt. Zwei der Filmprotagonisten ringen seit

Jahren mittels künstlerischen Arbeitens als Bildhauer bzw. Maler um ein sinnstiftendes Leben ohne Stigmatisierung. In den Filmen kommen Betroffene zu Wort sowie Menschen, die sie unterstützend begleiten. Zwei Experten sprechen über die historische Dimension der Lage von Kindern und Jugendlichen in psychiatrischen Kliniken der DDR.  
[Hier weiterlesen](#)

## Service

### **„nora“ ist da – die offizielle Notruf-App der Bundesländer**

Seit dem 28. September 2021 steht die Notruf-App „nora“ als Alternative zu Anrufen unter den Notrufnummern 110 und 112 zur Verfügung. Mit „nora“ lassen sich Notrufe über Mobil-Geräte textbasiert, auch ohne zu sprechen, an die zuständigen Einsatzleitstellen von Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienst senden.  
[Hier weiterlesen](#)

### **Wettbewerb Sozialkampagne**

#### **Preise für innovative Werbekampagnen zu sozialen Fragestellungen**

Unter dem Motto „Gutes sichtbar machen“ schreibt die Bank für Sozialwirtschaft ihren 12. Wettbewerb Sozialkampagne aus. Er prämiiert herausragende Kommunikationskampagnen zu sozialen Themen und gesellschaftlichen Herausforderungen mit Preisen in Höhe von insgesamt 18.000 Euro. Über die Medien und Kanäle der BFS verschafft er ihnen zusätzliche Aufmerksamkeit.  
[Hier weiterlesen](#)

### **Mediales Nachrichten-Angebot in Leichter Sprache**

Einige Nachrichten-Angebote online und im Radio in Leichter Sprache wenden sich an Menschen, für die gängige Nachrichtenformate nur schwer verständlich sind. Gerade jetzt in Wahlkampfzeiten sind Informationen, die alle Menschen erreichen, wichtig. So bietet der Deutschlandfunk einen neuen Live-Blog in einfacher Sprache mit täglich aktuellen Themen rund um die Bundestagswahl am 26. September 2021.  
[Hier weiterlesen](#)

### **Gewaltschutz-Studie**

Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat eine Studie zu Gewaltschutzstrukturen für Menschen mit Behinderungen in Deutschland in Auftrag gegeben. Der jetzt vorliegende Abschlussbericht enthält eine Bestandsaufnahme der aktuellen Gewaltschutzsituation in Wohnrichtungen und Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation, identifiziert Handlungsfelder sowie Lücken im Gewaltschutz und gibt Handlungsempfehlungen für eine wirksame und ebenenübergreifende Gewaltschutzstrategie für Menschen mit Behinderungen.  
[Hier weiterlesen](#)

### **Berufsausbildung in Teilzeit**

Die im März 2021 neu erschienene BMBF-Publikation „Berufsausbildung in Teilzeit“ wurde aktualisiert und steht zum kostenlosen Download bereit. Bei der Aktualisierung wurde u.a. die inzwischen verabschiedete neue „Empfehlung des Hauptausschusses des Bundesinstituts für Berufsbildung zur Teilzeitberufsausbildung gem. § 7a BBiG / § 27b HwO vom 10. Juni 2021“ aufgenommen und eine Berechnungsformel zur Dauer einer Teilzeitberufsausbildung sowie Berechnungsbeispiele für die Praxis ergänzt.  
[Hier weiterlesen](#)

## **Unterstützte-Entscheidungsfindung**

Im Rahmen des von der Aktion Mensch geförderten Projektes „Unterstützte-Entscheidungsfindung – leicht und gut gemacht“ hat die Interessenvertretung Selbstbestimmt Leben in Deutschland (ISL) eine digitale Broschüre (auch in Leichter Sprache) entwickelt.

[Hier weiterlesen](#)

## **Stellenbörse**

### **Office Manager\*in für die Geschäftsführung (d, w, m)**

Für die Verbandsgeschäftsstelle in Berlin-Mitte suchen wir zum 01.01.2022 eine/n Office Manager\*in für die Geschäftsführung (d, w, m) mit einem Beschäftigungsumfang von 75%

[Hier weiterlesen](#)

Sind Sie BeB-Mitglied und möchten Sie Ihre Stellenangebote veröffentlichen? Dann kontaktieren Sie uns unter [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

Bundesverband evangelische  
Behindertenhilfe e.V. (BeB)  
Invalidenstr. 29  
10115 Berlin  
[www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)  
[presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

Herausgeber:  
Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB)  
Invalidenstr. 29  
10115 Berlin  
[www.beb-ev.de](http://www.beb-ev.de)  
[info@beb-ev.de](mailto:info@beb-ev.de)

Redaktion:  
Sevinç Topal  
Uns interessiert Ihre Meinung zum Newsletter.  
Schreiben Sie an: [presse@beb-ev.de](mailto:presse@beb-ev.de)

Der Bundesverband evangelische Behindertenhilfe e.V. (BeB) ist ein Fachverband der Diakonie. Auf der Grundlage seiner ethischen Haltung, seines christlichen Menschenbildes sowie der UN-Behindertenrechtskonvention setzt er sich für die Belange von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung und deren Angehörigen ein. Zwei gewählte Beiräte aus diesen Personengruppen begleiten den BeB im kritisch-konstruktiven Dialog. Als Interessenvertretung von über 600 evangelischen Einrichtungen, Diensten und Initiativen der Behindertenhilfe und Sozialpsychiatrie arbeitet der BeB daran, die gesellschaftlichen und sozialpolitischen

Rahmenbedingungen zu verbessern, die volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe aller Menschen in ihrer Vielfalt zu fördern sowie umfassende Mitbestimmung von Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung zu realisieren

[Abmelden](#)

© 2021 BeB